

Verwaltungsrath:

Vasenge, P., Stadtrath a. D., Vorsitzender.
 Berenbart, L.
 Frißsche, H. T.
 Gruner, Rob.
 Gumpel, Edw.
 Meyer, G.
 Schröder, F. L.
 Schunck, J.

Bureau:

Schubert, Friz, Vorstand.
 Rommel, G., 1. Expedient.
 Restler, W. G., 2. Expedient, Buchhändlerbörse.
 Nebe, G., 3. Expedient und Castellan.
 4 Depeschenboten.

Deutscher Buchdrucker-Verein.

Geschäftsführender Ausschuss:

Wirkliche Mitglieder:

Bruno Klinkhardt, Vorsitzender.
 D. Ed. Brockhaus.
 Stadtrath Wilh. Volkmann, Firma: Breitkopf u. Härtel.

Stellvertretende Mitglieder:

Johs. Baensch, Firma: W. Drugulin.
 Theodor Naumann, Firma: G. G. Naumann.
 D. Dsc. v. Hase, Firma: Breitkopf u. Härtel.
 D. P. Schmidt, Vereinssecretair und Rechtsconsulent.
 Sämmtlich in Leipzig.

Verein Leipziger Buchdruckereibesitzer.

Vorsitzender: G. Theod. Naumann, Firma: G. G. Naumann.
 Cassirer: Bruno Klinkhardt, Firma: Julius Klinkhardt.
 Schriftführer: Johs. Baensch, Firma: W. Drugulin.
 Stellvertreter: Albert Brockhaus, Firma: F. A. Brockhaus.

Unterstützungsverein Deutscher Buchdrucker.

(Verein Leipz. Buchdruckergehülften, Gauverein Leipzig.)
 Verwalter der Arbeitslosen-, Reise-, Invaliden-, Kranken- u. Cassen: W. Nitschke, Carolinenstr. 27, part. (Mittags 12 bis 2, Abends 7—8 Uhr, außer Sonn- u. Feiertag.)
 Fremdenverkehr: Darmstädter Hof, Roßplatz 2 und bei Otto Münzner, Friedrichstraße 9.

Centralverein für das gesammte Buchgewerbe.

Geschäftsführender Ausschuss:

D. Dsc. v. Hase (Breitkopf u. Härtel), 1. Vorsitzender.
 G. A. Seemann, 2. Vorsitzender.
 Hnr. Flinsch, (Ferd. Flinsch) Schatzmeister.

Vereins-Bureau:

Carl B. Lortz, Buchhändlerbörse 1. Stock.
 Vorstand der Museums-Commission:
 Oberbibliothekar D. G. Wustmann.
 Th. Naumann (G. G. Naumann.)
 Consul D. Harrassowitz.
 Vorstand der Academie-Commission:
 Geh. Hofrath Prof. D. Fr. Zarncke.
 Julius Mäfer.
 D. E. Lampe-Bischer (F. G. W. Vogel.)

Deutsches Buchgewerbemuseum.

Deutsche Buchhändlerbörse. Sonntag, Dienstag, Freitag
 10^{1/2}—2 Uhr.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein.

Gegründet am 5. Oct. 1893. Der Verein hat juristische Persönlichkeit. Die Vereinsabende finden jeden Freitag, Abends

8 Uhr, im Mariengarten statt. Die Vereinsbibliothek ist für Buchhändler jeden Sonnabend, Nachmittags von 1—2 Uhr, im 2. Stock der Buchhändlerbörse geöffnet. Die mit dem Verein verbundenen Hilfscaffen: „Unterstützungscasse“, „Krankencasse“ und „Pensionscasse“ werden in Gemeinschaft mit dem Vorstande durch einen Ausschuss von fünf Mitgliedern verwaltet.

Vorsitzer: Ernst Mayer, i. H. Max Hesse's Verlag.
 Stellvert. Vorsitzer: Paul Scholke, i. H. E. F. Steinacker.
 Schriftführer: Otto Carlsohn, i. H. S. Hirzel.
 Cassirer: Bruno Lips, i. H. B. G. Teubner.

1. Bibliothekar: P. Meßerschmidt, i. H. Frz. Wagner.
 2. — Hermann Pfeiffer, i. H. R. F. Köhler.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Gegründet am 13. October 1872.

Der Verband hat juristische Persönlichkeit, seinen Sitz in Leipzig, erstreckt seine Thätigkeit über alle Länder und ist incl. Ausland in 17 Kreise eingetheilt. — Zweck des Verbandes ist allseitige Vertretung der Interessen des Standes im Allgemeinen; im Speciellen dienen ihm die Krankencasse (freiwillige Hülfskasse, als dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprechend anerkannt und genehmigt), welche bis auf die Dauer von 65 Wochen Krankengelder in Höhe von 15 bez. 9, bez. 1 Mark, die Sterbekasse, welche 150—300 Mark gewährt. Im Juli 1882 wurde eine Wittwen- und Waisencasse gegründet, zu welcher vorläufig Capital gesammelt wird. Alle zwei Jahre wird Mitte Juli eine General-Versammlung nach der Buchhändlerbörse einberufen.

1. Vorsitzender: Eduard Baldamus, Südstraße 9.
 2. Vorsitzender: Otto Berthold, i. H. Bär u. Hermann.
 (Zu sprechen: Schenkendorfstr. 18. 1—2 Uhr.)
 Schriftführer: Alex. Krause, i. H. Fr. Volkmar und Otto Koller, i. H. D. Harrassowitz.
 Deputirte: Oskar Gottwald, i. H. D. Spamer. und H. Weise, i. H. Hinrichsche Buchhandlung. (Sort.)
 Commissionair: H. Restler. Seeburgstraße 6.

Kreis Leipzig mit Vororten des Allgemeinen Deutsch-Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.
 Vorort Leipzig.

Vertrauensmann: A. Schmidt, i. H. Dörffling u. Frank.
 Stellvertreter: R. Hohlfeld, i. H. R. F. Köhler.
 Schriftführer: Ernst Döring, i. H. Philipp Reclam jun.

Bureau-Beamten-Verein,

gegründet am 2. November 1869, ist eine Vereinigung von Berufsgenossen des Expedientenstandes ohne politische und religiöse Tendenz. — Der Verein genießt die Rechte einer juristischen Person im Sinne des Königl. Sächs. Gesetzes vom 15. Juni 1868, hat seinen Sitz und Gerichtsstand in Leipzig und bezweckt die Wahrnehmung und Förderung der Interessen seiner Mitglieder sowie Pflege thätiger Humanität außerhalb des Mitgliederkreises im Interesse des Standes im Allgemeinen. Er hält zu diesem Zwecke einzelne Unterrichtscurse und nach Befinden auch geeignete wissenschaftliche Vorträge ab, vermittelt Stellungen und sogenannte Nebenbeschäftigung und zwar auch Nichtmitgliedern, unterhält eine, auf Grund des Reichsgesetzes vom 15. Juni 1883 gesetzlich bestätigte Kranken- und Begräbniskasse, eine Pensionskasse, eine Sparkasse, eine Bibliothek, widmet sich der Geselligkeitspflege, der Unterstützung bedrängter Mitglieder und Berufsgenossen und der Wittwen und sonstigen Angehörigen verstorbenen Mitglieder und wirkt für die Vereinigung verwandter Vereine innerhalb des Königreichs Sachsen zu einem größeren, event. Landes-Verbande.

Vorstand:

Hauptmann, G., Vorsitzender. Allg. Deutsche Credit-Anstalt. Elsterstraße 43.
 Jahn, Wilm., stellvert. Vorsitzender. Leihhaus und Sparcasse.
 Hesse, Jul., Cassirer, Polizeiamt.
 Kaulisch, Rob., Schriftführer. Standesamt Reudnitz.
 Dähne, Hnr., Archivar, i. H. Wetter u. Co.
 Köber, Gustav, Beizger. Justizrath Dehme.